

ben was mir Eüwer sohn her Breigadir versprochen so können Jhrs
 thuon, unnt Mir Ein wexell brieff hier scheickhen, für Mein Müoh die
 ich mit her Brigadiers Crütz das er Vor am rockh tregt oder Ein Ri-
 terlichen orden de Sant Laius [=Saint-Louis, den er 1703] von dem
 künig [**Ludwig XIV.** erhalten hatte] hab ich noch Under Meinen händen
 wan die frauw das Jenige Crütz oder Reiterliche orden widerum be-
 gehrt, so kan die frauw mir also balt in der ill schriben unnt mir
 Eine Summa gelt dar... ...⁴ ich werde 30 tag gedult haben bis ich
 antwort von der frauwen, habe ich dan khein schreiben so will ich Es
 das Reiterliche Crütz oder orden von [Sain]t⁵ Louis an ander perso-
 nen verkaufen Jn erwartung Einer prumten antwort Verbleiben ich
 ...

PS das gantze spanische Brabant hat [der englisch-holländische Heer-
 führer] Millord [John Churchill, Duke of] Mallburg [=Marlborough] Jn
 genomen ich hab auch Etliche briefen von dem hern Breigadir aber ich
 kan nicht wüsen ob sey Jemant können bedeint sein Es ist auch Einen
 von den brifen das die frauw hat geschriben Zu dem Zeichen über
 scheincke ich Einen darvon".⁶

1) s. Zurlaubiana AH 53/80

2) Unterhalb der Adresse steht noch: "de brabant cito cito"

3) s. Meier/Zurlaubiana "Bio-Bibliographie" 962

4) Text zerstört; Verlust 1 bis 2 Wörter

5) Wort teilweise zerstört; sinngemäss ergänzt

6) Am Schluss des vorliegenden Schreibens steht: "dis ist die überge-
 schrift", worauf dann die im Regestenkopf angeführte Adresse folgt.

Kopie - AH 137, 111

86 A

[16]44 Februar 5.

A

SCHREIBEN DES PFARRERS VON CHAM, BARTHOLOMÄUS KEISER, AN [DEN]
 AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG UND STABFÜHRER DER STADT
 ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN

"Bona dies multum honorande D[omi]ne affinis
 gestrig tags so sind abermol vier von den fürgesetzten [von Cham, wo
 die Stadt Zug die Kollatur innehatte] in pfarhoff kommen und hand
 kein mittel wellen annemmen als allein im alten zu verpliben¹ so hab
 ich mich uf herren Decan und Capitel [des Dekanats Zug-Bremgarten]
 refer]iert die dis radtschlagen under der predig gar nit guot hei-
 sen wie dan sölches e. h. Decan [Oswald **Schön**] dem herren schwager
 selbs wird oder hat angezeigt. So kumpt hüt frü Caspar **Bochsler** [von
 Cham?] Zu mir und zeigt an wie das her Statthalter [von Stadt und

Amt Zug, Wolfgang Wickart] haben innen am Zinstag [den 2. Februar] befohlen das sy dis uf hüt lassen für min G.h. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] kommen so ist sölches dem Caspar Bochsler ufelegt Zu verrichten durch herren Statthalter.

Jch bitt den herren so vil ich kan das er disen alten bösen missbruch der oberkeit wol Zu sin lege und dunckt mich es sigen under innen die es mir nur Zu leid und wider thun understhen etc. hoffendlich der her werd mich excusieren das ichs us obligation schuldiglich alles thue hiemit divinae p[ro]tectioni Dn: Aff: commendo ...".

1) Möglicherweise ging es dabei um strittige Wegrechte beim neuen Pfarrhof in Cham, s. Zurlaubiana AH 137/38 Pt. 15.

Original, mit Siegel - AH 137, 112

87

1742 Oktober 23., Lille "en Flandre"

A

SCHREIBEN VON B[EAT] F[IDEL] "ZURLAUBEN-GESTELENBOURG", DEM GARDELEUTNANT [DER KOMPAGNIE DES COLONEL GÉNÉRAL DES SUISES ET GRISONS, LOUIS-AUGUSTE DE BOURBON, PRINCE DE DOMBES, AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG]

"Nach dem befehl meines Herrn Vettters[! Gardehptm. und] Feld=Marchals [Beat Franz Plazidus Zurlauben], hab ich die Ehr, E.E. gn. und herrligkeiten Zuo schreiben, das Sie wurden wöllen Proponieren und fürnemmen einen Officieren aus dem Hoch=Loblichen Canton [Zug], von welchen die Zur=Laubischen Compagneyen haben ihren Ursprung, Eigentlich Zuo ersetzen eines fendrichs statt in der Zur=Laubischen Compagney under dem Eydtgnössischen Regiment Wittemer [=Wittmer - deren Inhaber Beat Franz Plazidus Zurlauben war -] also thue E.E. Gnaden und Herrligkeiten ich mit underthäniger devotion bitten, Solches gnädig Zuo belieben, und in gnaden von mir auff= und anzunehmen, und mich in dero grossen gnaden und hulden ferneres bestens für befohlen Zuo Halten, wormit ich iederzeit bin und Verbleibe mit einem Volckomnisten Respect ...".

Kopie - AH 137, 113-114 - Blatt 114^v leer